

Abb. 22: Rasterelektronenmikroskopische Übersichtsaufnahme einer CO₂-Laserperforation am humanen Trommelfell: mit einer Leistungsdichte von 1500 J/cm² wurde eine Perforation von 544 μm erzeugt (Vergr.: 100:1, Mirkoslad 719[®], Leistung: 5,5 W, Pulsdauer: 50 ms)

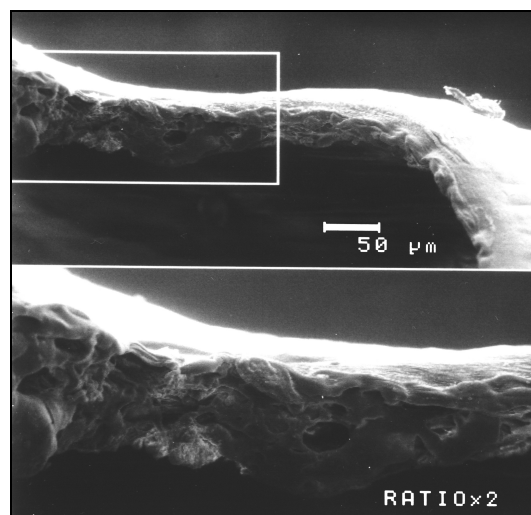


Abb. 23: Perforationsrand der CO₂-Laserperforation aus Abb. 22 mit Detailvergrößerung: am Defektrand der Perforation findet sich nur karbonisiertes Gewebe, eine intakte Faserstruktur ist nicht zu erkennen (Vergr.: 200:1/ 400:1)